

Rückantwortblatt zum Schreiben vom:

Name:

Anschrift:

I. Regenwasseranlagen

Zum Bau der geplanten Regenwasseranlage auf dem Grundstück **Flurstück Nr.**

Gemarkung werden folgende Angaben gemacht:

1. Genaue Beschreibung der Regenwasseranlage

Hersteller:

Typ/Bezeichnung:

Fassungsvermögen:

Sonstige technische Angaben:

2. Funktionsweise der Anlage

Dachwassergewinnung durch Filterung und Speicherung in Zisterne(n):

.....

Wie wird das Brauchwasser aus der Zisterne entnommen:

.....

3. Für welche Zwecke soll das gesammelte Regenwasser verwendet werden?

3.1 Zur Gartenbewässerung: ☐ Ja ☐ Nein

3.2 Anschluss von Hausanlagen wie Toilette, Waschmaschine etc.: ☐ Ja ☐ Nein

Welche Hausanlagen werden mit Regenwasser versorgt?

..... Stück Waschmaschine(n) Stück

..... Stück Toilette(n) Stück

4. Installation der Anlage durch:

5. Trinkwassernachspeisung erforderlich? ☐ Ja ☐ Nein

II. Grauwasseranlagen

Unter Grauwasser ist fäkalienfreies häusliches Abwasser aus Duschen, Badewannen, Waschbecken und ähnlichem zu verstehen, das gesammelt, aufbereitet und einer erneuten Nutzung im Haushalt (Toiletten etc.) zugeführt wird.

Zutreffendes ist anzukreuzen:

- ☐ Anlagen zur Nutzung von Grauwasser sind **nicht** vorgesehen.
- ☐ Die Grauwassernutzung ist beabsichtigt.
- ☐ Regen- und Grauwasser werden in einer gemeinsamen / in verbundenen Zisternen aufgefangen.
- ☐ Regen- und Grauwasser werden in jeweils getrennten Zisternen aufgefangen.

Für die Regenwasser-und/oder Grauwassernutzung erteilen wir Ihnen unter Widerrufsvorbehalt Befreiung vom Benutzungszwang nach § 5 der Wasserversorgungssatzung (WVS).

Mir/uns ist bekannt, dass nach Fertigstellung und vor der Inbetriebnahme der Regen- und/oder Grauwasseranlagen an den Verband eine schriftliche Mitteilung unaufgefordert und unverzüglich erfolgen muss.

~~~~~  
Ort, Datum

~~~~~  
Unterschrift des Eigentümers